



Träger Eigenes Wohnen TEW

Leistungsbeschreibung
Fachliche Standards
&
Qualitätsbausteine



Inhaltsverzeichnis

Seiten

„Träger Eigenes Wohnen“

S. 3 - 19

1. Zuordnung des Angebotes
2. Voraussetzungen und Ziele
3. Aufnahmekapazität, personelle Ausstattung und Ressourcen
4. Fachliche Standards und Qualitätsbausteine
5. Grundleistungen
6. Leistungen, die nicht im Entgelt enthalten sind

„Träger Eigenes Wohnen Mutter/Vater und Kind“

S. 20 - 27

7. Zuordnung des Angebotes
8. Voraussetzungen und Ziele
9. Aufnahmekapazität, personelle Ausstattung und Ressourcen
10. Fachliche Standards und Qualitätsbausteine
11. Leistungsbesonderheiten

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

1. Zuordnung des Angebotes

Produktbereich	Hilfe zur Erziehung
Produktgruppe	Individualpädagogische Jugendhilfemaßnahmen
Produkt	Träger-Eigenes-Wohnen
Personalschlüssel	<p>➤ Betreuungsdichte: mindestens 1 : 4 in Absprache mit dem belegenden Jugendamt und auf Basis der Hilfeplanung ist eine Betreuungsdichte von 1 : 3,5 1 : 3 1 : 2,5 ebenfalls möglich.</p>
Trägerübergreifendes Personal	<p>➤ Koordination: 1 : 12</p> <p>➤ Trägerleitung: 1 : 24 Anfragemanagement, Gremienarbeit, Vernetzungsarbeit, Organisation von Projekttreffen, Qualitätssicherung, Konzeptfortschreibung, Fortbildungen und Mitarbeiterauswahl, etc...</p> <p>➤ Verwaltung: 1 : 30 Rechnungswesen, allg. Schriftverkehr, Lohnbuchhaltung, etc...</p> <p>➤ Wirtschaftsdienst: <u>anteilig</u> kleinere Reparaturarbeiten, Unterstützung bei Haushaltsarbeiten etc...</p> <p>➤ Externe Supervision ist in allen Tätigkeitsfeldern verpflichtend.</p>
Allgemeine Beschreibung	Intensive und individuelle pädagogische Betreuung und Unterstützung von Jugendlichen im Alter ab 16 Jahren, sowie von jungen Volljährigen, die einer dieser Hilfeformen zur sozialen Integration und zu einer eigenständigen Lebensführung bedürfen. Die Betreu-

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

	<p>ungsmaßnahmen im TEW tragen als Ergänzung der bestehenden Möglichkeiten der Erziehung außerhalb der Familie dazu bei, den individuellen Bedürfnissen der Jugendlichen Rechnung zu tragen. Die Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen Mitarbeitern des Anbieters und des öffentlichen Trägers sowie den Personensorgeberechtigten werden durch den Hilfeplan geregelt und stellen die Grundlage der Arbeit dar.</p>
Qualitätssichernde Regelleistungen	<ul style="list-style-type: none">➤ Aufnahmeverfahren, Prüfung der Indikation und Hilfeplanung➤ Variable Betreuungsintensität➤ 24-stündige Ruf- und Kriseninterventionsbereitschaft➤ Bereitstellung geeigneten Wohnraums im Rahmen der jeweiligen kommunalen Vorgaben und Angemessenheitskriterien➤ Alle Wohnungen verfügen über Küche, Bad, Wohn-, Schlafraum, sind jugendgerecht ausgestattet, möbliert und verfügen über die notwendigen Haushaltsgegenstände wie Kochgeschirr, Besteck, Bettwäsche, Handtücher etc...➤ Hilfe zum Lebensunterhalt➤ Taschengeld➤ Eltern und Familienarbeit➤ Dokumentation des Entwicklungsverlaufs➤ Vorbereitung zur Beendigung der Maßnahme

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

2. Voraussetzungen und Ziele

Rechtliche Grundlagen	Unsere Angebote basieren auf dem SGB VIII, §§ 27, 34, 35 und § 41.
Zielgruppe / Indikation	Das Angebot richtet sich an Jugendliche ab 16 Jahren die vorübergehend und abschließend der Hilfe und Unterstützung zur eigenständigen Lebensführung bedürfen.
Zielorientierung	<ul style="list-style-type: none">➤ Aufarbeitung von Entwicklungsrückständen, Bearbeitung von Biographie und Klärung der Beziehung zur Herkunftsfamilie➤ Alltagsbewältigung und Stärkung der Selbsthilfepotenziale➤ Stabilisierung des Einzelnen bei Verbesserung der psychosozialen Kompetenz und Stärkung von Selbstwertgefühl und Selbstbewusstsein➤ Förderung tragfähiger Beziehungen➤ Verbesserung der Lern- und Entwicklungschancen➤ Entwicklung einer realitätsbezogenen Lebensperspektive➤ Hinführung zur Selbständigkeit und Verselbstständigung.➤ Die Maßnahme ist auf 18 Monate angelegt. Ziel ist es, den jungen Menschen mit Erreichen der Volljährigkeit im eigenen Wohnraum zu verselbstständigen. Näheres regelt der Hilfeplan.

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

3. Aufnahmekapazität, personelle Ausstattung und Ressourcen

Aufnahmekapazität und Platzzahl	
Kapazität und Platzzahl	<ul style="list-style-type: none">➤ Das Angebot TEW ist durch das zuständige Landesjugendamt Rheinland betriebsgenehmigungspflichtig.➤ Die Aufnahmekapazität orientiert sich an der Anzahl gültiger Betriebserlaubnisse.
Leitung und Koordination	
Qualifikation	<ul style="list-style-type: none">➤ Die pädagogische Leitung ist Fachkraft gemäß SGB VIII. Sie verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Jugend- und Sozialarbeit sowie in der Personalführung.
Präsenz	<ul style="list-style-type: none">➤ Die pädagogische Leitung ist am Trägerstandort in zentral gelegenen Räumlichkeiten präsent.
Erreichbarkeit	<ul style="list-style-type: none">➤ Erreichbarkeit und Möglichkeiten zum Austausch über den Maßnahmeverlauf und die aktuelle Situation werden für Erziehungsberechtigte und Mitarbeiter öffentlicher Träger zu Bürozeiten gewährleistet.
Rufbereitschaft	<ul style="list-style-type: none">➤ Zur Krisenintervention ist eine kostenfreie Notrufnummer für Jugendliche und Eltern geschaltet.
Kooperation	<ul style="list-style-type: none">➤ Zur Initiierung von Zusatz- oder Folgehilfen, die aus fachlicher Sicht trägerintern nicht realisiert werden können oder sollen, oder für die keine Ressourcen zur Verfügung stehen, wird mit fachübergreifenden Diensten und anderen

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

	Trägern erzieherischer Hilfen zusammengearbeitet.
--	---

Mitarbeiter	
Qualifikation	➤ Die weiblichen und männlichen Mitarbeiter verfügen über eine der Aufgabenstellung angemessene Ausbildung. Sie sind Fachkräfte gemäß dem SGB VIII.
Fachliche Begleitung	➤ Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen im TEW werden durchgängig fachbegleitet. Einzel-, Team- und Fallsupervision findet turnusgemäß alle 4 - 6 Wochen statt.

4. Fachliche Standards und Qualitätsbausteine

4.1 Fachlich inhaltliche Unterstützung der Mitarbeiter

Die seitens der Leitung durchzuführende und sicherzustellende Beratung und Begleitung unterstützt die Mitarbeiter bei der Bewältigung der vielfältigen Aufgaben.

Explizite Inhalte sind:

- Die kontinuierliche Reflexion des Erziehungs- und Integrationsprozesses des Jugendlichen
- Abklärung zusätzlicher Hilfebedarfe
- Begleitung zu bzw. Kooperation mit anderen Institutionen

4.2 Zusammenarbeit mit dem Jugendamt

- Eine psychosoziale Diagnose und vorhandene Berichte des zuständigen Jugendamtes liegen dem Anbieter zur Maßnahmenanbahnung vor.
- Die Maßnahme wird den Vertretern des öffentlichen Trägers vorgestellt/ ist diesen bekannt.
- Die Mitarbeiter sind den Vertretern des öffentlichen Trägers bekannt/ stellen sich diesen vor.

4.3 Zusammenarbeit mit den Eltern

- Die Trägeranschrift, Telefon-, Faxnummern und Ansprechpartner werden den Eltern benannt. Die Leitung ist für die Eltern telefonisch, postalisch und persönlich erreichbar.
- Die Mitarbeiter sind für die Eltern persönlich erreichbar.
- Eltern werden im Rahmen ihrer Verantwortungsbereitschaft und Ressourcen, sowie aufgrund ihres formalen Status soweit wie möglich einbezogen.
- Die Eltern bekommen vor Maßnahmebeginn konkrete Informationen zur inhaltlichen Ausgestaltung der Maßnahme.

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

- Bei Bedarf findet eine persönliche Elternberatung statt.
- Informationen zum Verlauf sind für Eltern fortgesetzt abrufbar.
- Ebenso werden Eltern regelmäßig in Vorbereitung auf die Hilfeplanung informiert.
- Darüber hinaus gibt es einzelfallspezifische Absprachen.
- Eltern werden grundsätzlich über außerordentliche Vorkommnisse informiert.
- Der Einbezug der Eltern in Entscheidungen hat grundsätzlich seinen Platz in der Hilfeplanung, weiterer Einbezug findet z.B. bei Schulwechsel, Führerschein und ähnlichem statt.
- Bei Bedarf wird das Ende der Maßnahme mit den Eltern vorbereitet.

4.4 Krisenintervention

- Es besteht eine 24stündige Rufbereitschaft für Jugendliche.
- Bei situationsübergreifenden Schwierigkeiten werden der öffentliche Träger/fallverantwortliche Stelle und die Personensorgeberechtigten informiert und einbezogen.
- Wenn notwendig werden weitere Behörden vor Ort mit einbezogen.
- Über die Kooperation mit der Vestischen Kinderklinik Datteln und der Ambulanz des Sana Klinikums besteht darüber hinaus die Möglichkeit, die dortigen Fachkräfte einzubinden.
- Polizei und Ordnungsamt sind über jeweils aktuell angemietete Wohnungen und das pädagogische Konzept informiert, auch hier ist eine Rufbereitschaftsnummer hinterlegt.

4.5 Kooperation mit der Kinder- und Jugendpsychiatrie

- Der Träger lässt den in Rede stehenden Leistungsbereich durch ein Fachteam der Kinder- und Jugendpsychiatrie begleiten. Die Arbeit der Kinder- und Jugendpsychiatrie ist systemisch ausgerichtet und auf die Erkennung und Behandlung von Traumata spezialisiert.

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

4.6 Zutrittsrecht des Trägers zu den Wohnungen

- Die Zugangsberechtigung des Trägers ist sichergestellt. Diese findet seinen Ausdruck durch einen zwischen dem W IP e.V. und dem betreuten Jugendlichen gesondert zu schließenden Nutzungs- sowie auch Betreuungsvertrag. Darüber hinaus befinden sich für die Abwehr von Gefahren- und/oder Gefährdungssituationen, aber auch für evtl. auftretende technische Probleme Ersatzschlüssel für alle Wohnungen im Besitz des W IP e.V..

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

5. Grundleistungen

Leistungsbereich	Beschreibung
Maßnahme- vorbereitungen	<ul style="list-style-type: none">➤ Vorgeschaltete, kostenneutrale Motivationsphase i.d.R. mit 10 Kontakten➤ Größtmöglicher Einbezug des Jugendlichen in Vorbereitungen und Planung, Erklären und Verabreden von Umgangsregeln➤ Abklärung familiärer Ressourcen➤ Abklärung schulischer Ressourcen➤ Allgemeiner Gesundheitsscheck (innerhalb von 4 Wochen)➤ Bei Bedarf Basisdiagnostik durch KJP Datteln oder durch die Ambulanz des Sana Klinikums➤ Abklärung von Impfungen und chronischen Krankheiten➤ Abschluss einer Betreuungsvereinbarung➤ Abschluss eines Nutzungsvertrages für die Wohnung
Pädagogische Betreuung	<ul style="list-style-type: none">➤ Pädagogische Fachkraft➤ Betreuung und Aufsicht gemäß der vereinbarten Intensität➤ Gewährleistung des Alltags durch räumliche und zeitliche Strukturierungshilfen➤ Planung individueller Aktivitäten➤ Regelmäßige strukturierte Gespräche➤ Bei Bedarf, Überprüfung möglicher Gefährdungen und pädagogische Intervention➤ Bei Entweichung, Einbeziehung der zuständigen Behörden, schnellstmögliche (innerhalb v. 24 Stunden) Information der Erziehungsberechtigten und des Jugendamtes➤ Regelmäßige Überprüfung der Indikation und

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

	differenzierte Verhaltensbeobachtung
Förderung lebenspraktischer Kompetenzen	<ul style="list-style-type: none">➤ Einkaufen, Zubereitung von Mahlzeiten, Vermittlung und Einübung von Kenntnissen gesunder Ernährungsweise➤ Einübung des Umgangs mit Geld, Konto, Sparbuch, Haushaltsbuch mit dem Ziel selbstverantwortlicher Finanzplanung➤ Einübung des Umgangs mit öffentlichen Einrichtungen und Behörden➤ Hilfestellung bei der Erledigung von Formalitäten➤ Pflege von Kleidung und Wohnraum, einfache Instandhaltungsarbeiten unter Anleitung➤ Einübung angemessenen Umgangs mit Nachbarn und Vermieter➤ Einhalten der Hausordnung
Förderung von Gesundheit	<ul style="list-style-type: none">➤ Kontinuierliche allgemeine Gesundheitserziehung➤ Sicherstellung medizinischer Versorgung➤ Regelmäßige ärztliche Kontrollen➤ Vermittlung gesunder Ernährungsweise➤ Sicherstellung notwendiger Therapien (Medikamente, Diäten etc.)➤ Hilfestellung bei der Beschaffung notwendiger Hilfsmittel (Brille, Zahnspange, Zahnersatz) und Unterstützung bei deren Benutzung➤ Geschlechtsspezifische sexualpädagogische Angebote➤ Aidsprävention und Aufklärung➤ Zurverfügungstellung von Verhütungsmitteln➤ Benachrichtigung und Einbeziehung der Erziehungsberechtigten und des Jugendamtes bei schwerwiegenden Erkrankungen und/oder bevorstehenden Eingriffen

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

	<ul style="list-style-type: none">➤ Umgang mit chronischen Krankheiten➤ Zusammenarbeit mit Pflegediensten bei kontinuierlicher Medikation➤ Dokumentation gravierender Erkrankungen
Förderung der Persönlichkeitsentwicklung	<ul style="list-style-type: none">➤ Ernsthaftes und ehrlich gestaltetes und belastbares Beziehungsangebot➤ Unterstützung bei der Verarbeitung familiärer Problematik, wie bei der Bewältigung von Konflikten und Ängsten zur Stärkung des Selbstwertgefühls➤ Regelmäßige Reflexionsgespräche➤ Herbeiführung externer Beratung oder sonstiger Hilfen➤ Entwicklung eines eigenen Lebenskonzeptes

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

Verbesserung der Lern- und Entwicklungschancen	➤ Ständige Förderung kognitiver Fähigkeiten
Externe Beschulung	➤ Als Zusatzleistung über Flex-Fernschule, SGD oder ILS, sofern andere Alternativen nicht greifen
Förderung bei Besuch einer öffentlichen Schule	➤ Regelmäßige Förderung der Arbeitshaltung und Hilfestellung bei der Erledigung der Hausaufgaben ➤ Regelmäßige Überprüfung von Leistungsstand und Sozialverhalten in Kooperation mit den Lehrkräften ➤ Bei Bedarf, Begleitung zur Schule ➤ Bei Bedarf, Nachhilfe durch externe Kraft ➤ Hilfestellung vor Prüfungen und bei Prüfungsängsten
Berufliche Förderung	➤ Entwicklung einer beruflichen Perspektive ➤ Berufsorientierung durch versicherte Praktika ➤ Beratung und Begleitung bei der Berufsfindung ➤ Hilfestellung bei der Ausbildungsplatzsuche ➤ Kooperation mit Trägern berufsvorbereitender Maßnahmen und Arbeitsvermittlungsstellen ➤ Kooperation mit Ausbildungsstelle und Berufsschule ➤ Abklärung und Beantragung ausbildungsbegleitender Hilfen bei Bedarf

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

Freizeitgestaltung	<ul style="list-style-type: none">➤ Freizeitplanung unter Berücksichtigung geschlechtsspezifischer Bedürfnisse und Angebote vor Ort. Hilfestellung bei Anmeldung in Vereine, Begleitung bei Bedarf➤ Individuelle Urlaubsplanung➤ Berücksichtigung von Angeboten im Stadtteil
Förderung alltäglicher Selbstversorgung	<ul style="list-style-type: none">➤ Anleitung zu regelmäßigen Mahlzeiten➤ Anleitung zu regelmäßiger Reinigung der Räumlichkeiten➤ Anleitung zu regelmäßiger Pflege von Wäsche und Kleidung➤ Angebot von Übernachtungsmöglichkeiten für Freunde➤ Gestaltung von Festen wie Weihnachten, Geburtstagen, Ostern, Sylvester, etc...
Vermittlung sozialer Werte	<ul style="list-style-type: none">➤ Ständige Vermittlung sozialer Werte➤ Förderung der Gleichberechtigung von Mädchen und Jungen➤ Wahrnehmung und Reflexion der eigenen Geschlechterrolle und Unterstützung bei der Findung selbstbewusster Geschlechtsidentität➤ Thematisierung und Akzeptanz sozio-kultureller Unterschiede, Förderung inter-kultureller Verständigung
Politische Arbeit Beratung und Anleitung mit Jugendlichen	<ul style="list-style-type: none">➤ Thematisierung interkultureller Unterschiede➤ Förderung interkultureller Verständigung➤ Hinterfragen politischer Tendenzen➤ Förderung eines kritischen Umgangs mit Medien
Entwicklungsdiagnostik, Erziehungsplanung, Hilfeplanung	<ul style="list-style-type: none">➤ Einbeziehung der Personensorgeberechtigten in Hilfe- und Entwicklungsplanung➤ Konstituierung des spezifischen Hilfebedarfs in Kooperation mit dem zuständigen Jugendamt und möglichst in einem ersten HPG vor Maßnahme-

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

	<p>beginn</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Verhaltensbeobachtung, regelmäßige Überprüfung des Entwicklungsverlaufs und dessen Dokumentation➤ Regelmäßige kritische Überprüfung der pädagogischen Zielformulierung und deren Realisierung➤ Berichte und Empfehlungen, regelmäßige Verlaufsdocumentation➤ Herbeiführen zusätzlicher Leistungen oder externer Hilfen aufgrund der Hilfeplanung➤ Vor- und Nachbereitung von Hilfeplangesprächen mit dem Jugendlichen➤ Schriftliche Information (Bericht) an den zuständigen ASD/BSD 4 Wochen vor HPG-Termin, Darstellung des Entwicklungsverlaufs mit Vorschlägen für die weitere Erziehungshilfe, Abstimmung der HPG-relevanten Themen 14 Tage vor HPG-Termin➤ Anzustreben ist eine Hilfeplanung in halbjährlichen Intervallen➤ Die Hilfeplanung findet beim zuständigen Jugendamt, in den Räumlichkeiten des W IP e.V. oder in der Wohnung des Jugendlichen statt.
Beendigung der Maßnahme	<ul style="list-style-type: none">➤ Beendigung der Maßnahme unter Berücksichtigung der Hilfeplanergebnisse➤ Vorbereitung der Jugendlichen und Eltern auf das Ende der Maßnahme➤ Vorbereitung und Erarbeitung von möglichen Anschlussperspektiven wie Berufsfindung, weiterqualifizierenden Schulabschlüssen, Wohnraumanmietung, Ausbildungsplatzsuche etc...➤ Flexible Begleitung und Realisierung von Anschlussperspektiven nach Beendigung der

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

	<p>Maßnahme auf der Basis von Fachleistungsstunden mit dem Ziel endgültiger Verselbstständigung</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Nachbetreuung für einen begrenzten Zeitraum bei voller Verantwortungsübernahme durch den Klienten➤ Überleitung in Ambulant-Betreutes-Wohnen
Verwaltungsleistungen	<ul style="list-style-type: none">➤ Aktenführung➤ Sicherstellung des Versicherungsschutzes➤ Beschaffung von Dokumenten, Bescheinigungen und Berichten➤ Verwaltung klientenbezogener Gelder
Partizipation	<ul style="list-style-type: none">➤ In Hilfe- und Entwicklungsplanung➤ In der Alltagsgestaltung➤ In den individuellen Beziehungen zu den Mitarbeitern

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

6. Leistungen, die nicht im Entgelt enthalten sind

Taschengeld	➤ Taschengeld gemäß den jeweils aktuellen Empfehlungen des Landesjugendamtes Rheinland
Bekleidungs-geld	➤ Bekleidungs-geld gemäß den jeweils aktuellen Empfehlungen des Landesjugendamtes Rheinland
Medizinische Versorgung	➤ Kosten medizinischer Versorgung bei Ablehnung durch die Krankenkasse
Ferienmaßnahmen	➤ Ferienmaßnahmen, die 300.- € kalenderjährlich überschreiten, gemäß den Empfehlungen der Landeskommision.
Externe Beschulung	➤ Realisierung über deutsche Fernschule, Flex-Fernschule oder ILS mit anzustrebender Exter-nenprüfung ➤ Beschulung durch externe Kraft
Intensive Eltern- und Familienarbeit	➤ Längerfristig angelegte und regelmäßige Eltern-beratung und/oder familientherapeutische Ange-bote in Kooperation mit externen Fachkräften, wie Familientherapie, Erziehungstraining, orga-nisierte Familienwochenenden oder Freizeiten
Therapeutische oder heilpädagogische Leistungen	➤ Spezifische Förderung in Kooperation mit externen Therapeuten, Heilpädagogen oder ambulanten Hilfemaßnahmeträgern (nach Ablehnung durch die Krankenkasse)

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen“

Beendigung der Maßnahme, Ablösekonzept	➤ Überleitung ins Ambulant-Betreute-Wohnen (ABW), vgl. hierzu die separat vorliegende Leistungsbeschreibung
Sondertatbestände	➤ Ersteinkleidung, Entlassungskleidergeld ➤ Zusätzliche Bekleidung bei Wachstumsschüben

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.
„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

7. Zuordnung des Angebotes

Die Leistungsbeschreibung „Träger Eigenes Wohnen“ bildet die Ausgangsbasis für das Mutter/Vater-Kind Angebot. Die dort beschriebenen Leistungsmerkmale werden weitgehend analog erbracht, sollen jedoch an dieser Stelle um einige spezifische Aspekte ergänzt werden.

Produktbereich	Hilfe zur Erziehung
Produktgruppe	Individualpädagogische Jugendhilfemaßnahmen
Produkte	Mutter/Vater - Kind Betreuungen
Personalschlüssel	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Betreuungsdichte: 1 : 2,32 ➤ Koordination: 1 : 12
Trägerübergreifendes Personal	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Trägerleitung: 1 : 24 Anfragemanagement, Gremienarbeit, Vernetzungsarbeit, Organisation von Projekttreffen, Qualitätssicherung, Konzeptfortschreibung, Fortbildungen und Mitarbeiterauswahl, etc... ➤ Verwaltung: 1:30 Rechnungswesen, allg. Schriftverkehr, Lohnbuchhaltung, etc... ➤ Wirtschaftsdienst: <u>anteilig</u> kleinere Reparaturarbeiten, Unterstützung bei Haushaltsarbeiten etc... ➤ Externe Supervision ist in allen Tätigkeitsfeldern verpflichtend.
Allgemeine Beschreibung	<p>Intensive und individuelle pädagogische Betreuung und Unterstützung von jungen Eltern im Alter ab 16 Jahren und deren Kindern.</p> <p>Die Betreuung von jungen Müttern/jungen Vätern und ihren Kindern verstehen wir als spezifiziertes Unterstützungsangebot im Rahmen des Konzeptes zum Träger-Eigenen-Wohnen / TEW.</p>

Leistungsbeschreibung des WIP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

	<p>Der Schwerpunkt der Betreuung liegt auf einer klaren Haltung gegenüber den jungen Müttern/Vätern in ihrer neuen Rolle, die gewissenhaft, zuverlässig und verantwortungsbewusst zu übernehmen ist.</p> <p>Wir betonen das Recht des Kindes auf eine sichere Bindung, auf die Ermöglichung von Entwicklungschancen sowie eine angemessene und kindgerechte Versorgung. Hierbei versuchen wir die Lebensgeschichte der Mütter/Väter einzubeziehen und für die Arbeit nutz- bzw. handhabbar zu machen.</p> <p>Wir orientieren uns an den vorhandenen Fähigkeiten und Ressourcen der Mütter/Väter, um diese zu entwickeln und zu fördern, ebenso benennen wir eventuelle Defizite für das Wohl des Kindes klar und deutlich.</p> <p>Perspektivisch sehen wir die ökonomische Absicherung der jungen Familie jenseits von Transferleistungen als ebenso wesentlich. Somit sind Fragen nach Bildungsabschluss, Ausbildungs- und Erwerbsmöglichkeiten aufgeworfen und zu bearbeiten.</p> <p>Die Zusammenarbeit und Abstimmung zwischen Mitarbeitern des Anbieters und des öffentlichen Trägers sowie den Personensorgeberechtigten werden durch den Hilfeplan geregelt und stellen die Grundlage der Arbeit dar.</p> <p>Die Spezifikation des Betreuungsumfanges wie auch der Zielsetzungen erfolgt auf Basis der individuellen Hilfeplanung. Die jeweils praktischen Inhalte orientieren sich am erhobenen Bedarf.</p>
--	--

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

8. Voraussetzungen und Ziele

Rechtliche Grundlagen	Die Rechtsgrundlage für dieses Angebot ergibt sich aus dem SGB VIII (§§ 19 / 34 / 35 / 41).
Zielgruppe / Indikation	Das Angebot richtet sich an minder- und volljährige junge Mütter/Väter, die zu einer eigenständigen Lebensführung noch nicht in der Lage sind.
Zielorientierung	<p>Ziele für die Mutter/den Vater</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Stabilisierung der Persönlichkeit der und Aufbau einer autonomen Handlungskompetenz➤ Klärung und gegebenenfalls Festigung der Mutter/Vater-Kind-Beziehung➤ Ermöglichung von Nachreifung➤ Förderung im lebenspraktischen Bereich➤ Erlernen von erzieherischem Handwerkszeug➤ Erlernen und Einübung von Ritualen➤ Sensibilisierung in Bezug auf die Bedürfnisse des Kindes➤ Befähigung zur Wahrnehmung der Kindessignale➤ Befähigung zu verantwortlicher Erziehung➤ Begleitung entbehrlich zu machen <p>Ziele für das Kind</p> <ul style="list-style-type: none">➤ Sicherstellung der Grundversorgung durch die Mutter/den Vater➤ Sicherstellung von Fürsorge, Pflege, und medizinischer Versorgung durch die Mutter/den Vater/U-Heft-Untersuchungen➤ Festigung einer emotional positiven Beziehung zum Kind➤ Entwicklung eines angemessenen Nähe-Distanz-Gefüges➤ Individuelle Förderung des Kindes

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.
„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

9. Aufnahmekapazität, personelle Ausstattung und Ressourcen

Aufnahmekapazität und Platzzahl	
Kapazität und Platzzahl	Das Angebot ist durch das zuständige Landesjugendamt Rheinland betriebsgenehmigungspflichtig. Die Aufnahmekapazität orientiert sich an der Anzahl gültiger Betriebserlaubnisse.

Leitung und Koordination	
Qualifikation	Die pädagogische Leitung ist Fachkraft gemäß SGB VIII. Sie verfügt über mehrjährige Erfahrung in der Jugend- und Sozialarbeit sowie in der Personalführung.
Präsenz	Die pädagogische Leitung ist am Trägerstandort in zentral gelegenen Räumlichkeiten präsent.
Erreichbarkeit	Erreichbarkeit und Möglichkeiten zum Austausch über den Maßnahmeverlauf und die aktuelle Situation sind für Erziehungsberechtigte und Mitarbeiter öffentlicher Träger zu Bürozeiten gewährleistet.
Rufbereitschaft	Zur Krisenintervention ist eine kostenfreie Notrufnummer geschaltet.
Kooperation	Zur Initiierung von Zusatz- oder Folgehilfen, die aus fachlicher Sicht trägerintern nicht realisiert werden können oder sollen, oder für die keine Ressourcen zur Verfügung stehen, wird mit fachübergreifenden Diensten und anderen Trägern erzieherischer Hilfen zusammengearbeitet.

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

Mitarbeiter	
Fachlichkeit	<ul style="list-style-type: none">➤ Die Qualifikationen unserer pädagogischen Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen entsprechen dem Fachkräftegebot.➤ In der Mutter/Vater & Kind Betreuung werden die pädagogischen Mitarbeiter durch medizinisch ausgebildetes Personal unterstützt.➤ Es gelten die Standards der Beteiligung im Team und der kollegialen Beratung.➤ Die Teilnahme an Supervision sowie an Fort- und Weiterbildung ist verpflichtend.➤ Teilnahme an Facharbeitskreisen

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.
„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

10. Fachliche Standards und Qualitätsbausteine

10.1 Standards

- Die Wohnungen orientieren sich an den ARGE Standards für 2 Personen Haushalte und verfügen mindestens über eine Küche, ein Badezimmer, einen Wohn-Schlafrum und ein separates Kinderzimmer. Die hier als Mindeststandard beschriebene Wohnungszuschnitt wird i.d.R. überschritten, so dass es sich gewöhnlich um 3 Zimmerwohnungen plus Küche, Diele und Bad handelt.
- Der Wohnraum ist kindgerecht und altersentsprechend eingerichtet.
- Alle Wohnungen sind mit Rauchmeldern, Feuerlöschern und Löschedecken ausgestattet.
- Alle Wohnungen sind dem Ordnungsamt und der Polizei gemeldet, dort sind das Trägerkonstrukt und die Betreuungsstruktur bekannt.
- Für die jungen Mütter/Väter besteht eine 24stündige Rufbereitschaft durch die Mitarbeiter des W IP e.V.. Die Erreichbarkeit ist für die Anrufenden durch eine speziell geschaltete 0800er Nummer kostenneutral sicher gestellt.
- Zu Absicherung der Leistung kooperieren wir mit externen Diensten und Leistungsanbietern wie Pflegedienst, Kinderkrankenschwestern, Hebammen sowie der Vestischen Kinder- und Jugendklinik Datteln.

10.2 Interne angebotsorientierte Qualifikationen

- Marte Meo Therapeutin
- Familiensystemische Beratung
- Psychotraumatologische Fachberatung
- §8a Kinderschutzfachkraft

Darüber hinaus gelten analog zum TEW, die dort unter 4. aufgeführten Standards und Qualitätsbausteine.

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.
„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

11. Leistungsbesonderheiten

- Variable Betreuungsintensität mit einem Mindestvolumen von 21 Wochenstunden (gem. Liste für Tagessätze auf Basis der jeweils gültigen Entgeltvereinbarung)
- Pädagogische Einzel- und Gruppengespräche
 - Vermittlung in Geburtsvorbereitung
- Begleitung bei der Geburt (auf Wunsch)
- Anleitung und Beratung bei Säuglingspflege und Kindererziehung
- Förderung der Säuglinge und Kleinkinder
- Unterstützung bei der selbstständigen Übernahme der Mutterrolle
- Hilfe beim Aufbau von tragfähigen und belastbaren Beziehungen
- Strukturierung des Tages- und Wochenablaufes
- Gestaltung der Wohnung
- Nutzung des Wohnumfeldes, Kita, Spielplätze, Unterstützungssysteme
- Motivierung und Anleitung bei der Gesundheits- und Hygieneerziehung
- Beratung und Unterstützung in Fragen der Haushaltsführung
- Hilfen bei der Erarbeitung angemessener Konfliktlösungsstrategien
- Hilfestellung bei der Überwindung von Defiziten, Unsicherheiten und Ängsten
- Vermittlung emotionaler Sicherheit
- Stärkung des Selbstwertgefühles durch die Vermittlung neuer Handlungsmöglichkeiten
- Förderung des Selbstbewusstseins
- Unterstützung bei der Entwicklung einer Zukunftsperspektive für die jungen Mütter/Väter und ihre Kinder
- Förderung im kognitiven und lebenspraktischen Bereich
- Hilfestellung zur Integration in das nähere Umfeld wie Schule, Verein etc...
- Alters- und situationsentsprechende Freizeitangebote
- Entlastung in Konflikt und/oder Stresssituationen

Leistungsbeschreibung des W IP e.V.

„Träger-Eigenes-Wohnen Mutter/Vater und Kind“

- Unterstützung der Mütter/Väter bei der selbstständigen Versorgung der Kinder
- Unterstützung der Mütter/Väter bei der selbstständigen Versorgung der Kinder

